

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Zur Entwicklung der "schwarzen" Ghettos in den USA	1
1.1. Sklavenhandel - Ringen um Abschaffung der Sklaverei - Sklavenemanzipation	2
1.2. "Reconstruction", Segregation und Diskriminierung der Neger	9
1.3. Die "Great Migration" in die nördlichen Großstädte und die Entstehung der "schwarzen" Ghettos	13
1.4. Abgrenzung der Ghettosituation der Neger gegenüber anderen Minderheiten	20
2. Zur Situation in den schwarzen Ghettos	25
2.1. Ökonomische und soziale Restriktionen	25
2.2. Ghattorebellion und Formierung des "schwarzen" Widerstands	29
3. Zum Begriff "Ghetto"	35
4. Die biologische Erklärung: Das "natürliche" Ghetto- problem	40
4.1. Die These von der "überwiegend angeborenen Intelligenz" (Jensen)	40
5. Die interaktionistische Perspektive: Das Ghetto- problem als Ausdruck problematischer Rassenbeziehungen?	47
5.1. "Rassenvorurteil" und Gruppenbeziehungen (Blumer)	48
5.2. Die andere Seite im Definitionsprozeß	51
5.3. Vorurteilsbildung als kollektive Aktion	55
5.4. Vorurteilsbildung und Sozialstruktur	59
5.5. Zusammenfassung (interaktionistische Perspek- tive)	61
6. "Rassenvorurteil" und Ghattobildung	64
6.1. Der Faktor "weißer Rassismus" in der Behand- lung der Ghattoproblematik	66
6.2. Das Ghattoproblem als Ausdruck strukturell be- dingter sozialer Ungleichheit?	70

	Seite
7. Die struktur-funktionale Perspektive: Das Ghetto- problem als Systemproblem oder ein Problem der Systemtheorie?	72
7.1. Die Funktionalität sozialer Ungleichheit I (Davis/Moore)	72
7.2. Zusammenfassung (struktur-funktionale Per- spektive)	78
8. Funktionalistische Analyse und Politikberatung: Das Ghettoproblem und "funktionale Äquivalente"	80
8.1. Die Funktionalität sozialer Ungleichheit II (Gans)	81
8.2. Der gesamtgesellschaftliche Aspekt: Dysfunk- tionale Folgen sozialer Ungleichheit	87
9. Funktionalistische und interaktionistische Perspektiven	91
9.1. Soziale Ungleichheit und Kriminalität (Merton)	91
9.2. Abweichendes Verhalten als kollektive Aktion (Becker)	93
9.3. Institutioneller Rassismus und Chancenstruktur	96
10. Funktionalistische Analyse ohne Strukturprinzip	99
11. Eine erweiterte Perspektive: Das Ghettoproblem und die Ebene politisch-administrativer Maßnahmen	100
12. Die marktwirtschaftliche Lösung (Friedman)	102
12.1. Ein "schwarzer Kapitalismus" als Sozialpro- gramm?	106
13. Das Ghettoproblem als Symptom für einen Funktionszu- wachs des Staates	116
13.1. Staatliche Ersatzhilfen: Das Beispiel be- rufsbezogener Ausbildungsprogramme	118
13.2. Kompensatorische Staatsleistungen	126
13.3. Das System des "contractual public sectors"	131
13.4. Zusammenfassung (Das Ghettoproblem als Symptom für einen Funktionszuwachs des Staates)	135

	Seite
14. Der wohlfahrtsstaatliche Anspruch: Umverteilungsinstanz und Sozialgestaltung	138
15. Interessenausgleich im demokratisch-pluralistischen Prozeß	142
15.1. Die pluralistische Lösung (Dahl)	144
15.2. Sozialinvestitionen und Prioritätensetzung	147
15.3. Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit von partikularen Interessen	151
15.4. Organisationsfähigkeit von Ghettointeressen	157
15.5. Zusammenfassung (Interessenausgleich im demokratisch-pluralistischen Prozeß)	160
16. Ein Versuch geplanter Demokratisierung: Das Partizipationsmodell	165
16.1. Elemente des Partizipationsmodells	166
16.2. Die Durchführung des Partizipationsmodells	171
16.3. Das Dilemma politischer Partizipation	174
17. Die mögliche Bedeutung des Partizipationsgedankens für die Legitimation von Ghettointeressen im Rahmen des politischen Prozesses	179
18. Exkurs: Das Scheitern des Partizipationsgedankens und sein möglicher Einfluß auf die wachsende Militanz der schwarzen Amerikaner Mitte der 60er Jahre	181
19. "Professionalisierung der Reform" als Ersatz für den Partizipationsgedanken?	184
19.1. Der Moynihan-Report - Ein Modell wissenschaftlich interpretierter Bedürfnisse ?	186
20. Zusammenfassung	191
Literaturverzeichnis	206